



Homberg (Efze), den 18.05.2022

15. Sitzung
Leg.-Periode 2021 / 2026

ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

der 15. Sitzung des Haupt - und Finanzausschusses
am Dienstag, 17.05.2022, 18:34 Uhr bis 19:12 Uhr

Anwesenheiten

Anwesend:

Ausschussvorsitzender Christian Marx

Ausschussmitglied Klaus Bölling

Ausschussmitglied Philipp Brämer

Ausschussmitglied Jana Edelmann-Rauthe

Ausschussmitglied Bernd Herbold

Ausschussmitglied Achim Jäger

Ausschussmitglied Christoph Jäger

Ausschussmitglied Alwin-Theo Köhler

Ausschussmitglied Edith Köhler

Ausschussmitglied Christoph Schulze

vertritt Haß, Christian (CDU)

vertritt Dr. Herbold, Martin (SPD)

Von der Stadtverordnetenversammlung:

Herr Stadtverordnetenvorsteher Jürgen Thurau

Vom Magistrat:

Frau Erste Stadträtin Claudia Ulrich

Von der Verwaltung:

Herr Sascha Zahmel

Gäste:

Keine

Schriftführer:

Herr Erwin Haas

Sitzungsverlauf

Der Vorsitzende, Herr Marx, begrüßt die erschienenen Mitglieder des Ausschusses, Herrn Stadtverordnetenvorsteher Thureau sowie Frau Erste Stadträtin Claudia Ulrich.

Gegen Form und Frist der Einladung werden keine Bedenken erhoben. Sodann stellt er die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Frau Edelmann-Rauthe bittet die Tagesordnungspunkte fünf und sechs zu tauschen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9
Ja-Stimmen: 9

So dann begrüßt er Herrn Bölling und stellt fest, dass nunmehr zehn Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses anwesend sind.

- 1. Beratung über die mittelfristige Investitionsplanung der Kreisstadt Homberg (Efze)** **VL-75/2022**
1. Ergänzung

Herr Ausschussvorsitzender Marx bittet Herrn Zahmel zu erläutern.

Zur Sache spricht Herr Zahmel.

Beschluss:

Der Tagesordnungspunkt wird vertagt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 10
Ja-Stimmen: 10

- 2. Änderung der Satzung über Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit in der Kreisstadt Homberg (Efze) vom 20. April 2018** **VL-101/2022**

Herr Marx erläutert den Sachverhalt.

Es gibt keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Es wird beschlossen, die Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit in der Kreisstadt Homberg (Efze) wie folgt zu ändern:

§ 3 Aufwandsentschädigung wird um folgenden neuen Absatz 1 a erweitert:

Fraktionssitzungen im Sinne des § 3, Abs. 1 können auch in Form von Telefon- oder Videokonferenzen durchgeführt werden. Voraussetzung ist, dass die Fraktion bestätigt, dass zu der Fraktionssitzung alle teilnahmeberechtigten Stadtverordneten unter Angabe der Verhandlungsgegenstände schriftlich oder elektronisch eingeladen wurden. Die Sitzungsteilnahme der betroffenen Personen ist durch die Fraktionen zu bestätigen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 10
Ja-Stimmen: 10

3. **Beratung und Beschlussfassung über die vom Rechnungsprüfungsamt des Schwalm-Eder-Kreises geprüften Jahresabschlüsse 2019 und 2020 sowie Entscheidung über die Entlastung des Magistrats nach § 114 Absatz 1 HGO** **VL-103/2022**
1. Ergänzung

Herr Marx erläutert den Sachverhalt.

Es gibt keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Die Jahresabschlüsse 2019 und 2020 werden nach § 114 HGO beschlossen und die Entlastung des Magistrats wird erteilt.

Die vom Magistrat beschlossenen überplanmäßigen Aufwendungen nach § 100 HGO werden zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 10
Ja-Stimmen: 10

4. **Wachstum und nachhaltige Erneuerung (vorher: Zukunft Stadtgrün) für das Fördergebiet Burgberg mit angrenzenden Friedhöfen, Kleingartenanlagen und Stadtpark**
- 4.1 **Städtebauförderprogramm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ (vorher: Zukunft Stadtgrün) für das Fördergebiet Burgberg mit angrenzenden Friedhöfen, Kleingartenanlagen und Stadtpark hier: Erwerb von Freiflächen im Bereich der Kath. Kirche, Kasseler Straße** **VL-89/2022**

Herr Marx erläutert den Sachverhalt.

Es gibt keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Dem Abschluss eines entsprechenden notariellen Vertrages wird zugestimmt. Der Negativkaufpreis beträgt 50.000,00 €. Auf die nachträgliche Genehmigung wird verzichtet.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 10
Ja-Stimmen: 9
Enthaltungen: 1

- 4.2 **Wachstum und nachhaltige Erneuerung (vorher: Zukunft Stadtgrün) VL-121/2020**
für das Fördergebiet Burgberg mit angrenzenden Friedhöfen, 3. Ergänzung
Kleingartenanlagen und Stadtpark
hier: Entwicklung des Friedhofes „Auf den Berglöchern“ und „Hinter dem Schlossberg“

Herr Marx erläutert den Sachverhalt.

Zur Sache sprechen Herr Achim Jäger und Frau Edelman-Rauthe.

Beschluss:

- a) Für die Entwicklung der Friedhöfe „Auf den Berglöchern“ und „Hinter dem Schlossberg“ soll eine Gesamtplanung aller Friedhofsflächen erfolgen. Der Magistrat wird beauftragt eine EU-weite Ausschreibung zeitnah in die Wege zu leiten.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 10
Ja-Stimmen: 10

Beschluss:

- b) Die Überhangfläche auf dem Friedhof „Hinter dem Schlossberg“ mit 9.268 m² (Flur 2, Teilbereiche Flurstück 27/1; 27/7) sollen entwidmet werden.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 10
Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 2

Beschluss:

- c) Die Maßnahme Sternenkindergäber soll kurzfristig, vor der Gesamtplanung, geplant und realisiert werden. Die bauliche Umsetzung soll über die Technischen Betriebe erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 10

Ja-Stimmen: 10

6. **303090 1902 Wohnmobil Stellplatz Homberg (Efze);
hier: Auswahl einer Variante**

**VL-93/2022
1. Ergänzung**

Herr Marx erläutert den Sachverhalt.

Zur Sache sprechen Herr Bernd Herbold, Herr Achim Jäger, Frau Edelmann-Rauthe und Herr Alwin Köhler.

Beschluss:

1.

Der Magistrat wird gebeten, nach alternativen Flächen für einen Wohnmobilstellplatz zu suchen. Die Flächen müssen über eine deutlich größere Anzahl möglicher Stellplätze verfügen. Angestrebt werden soll, analog den Beratungsergebnissen der BPUS-Sitzung vom 01.11.2021 in Neukirchen, 30+x Stellplätze.

2.

Planungsleistungen sollen beauftragt, notwendige Mittel bereitgestellt werden.

3.

Als mögliche Alternativflächen kommen in Frage:

- a) Flächen hinter dem Autohaus am Kreisel/LIDL
- b) (Grün-) Fläche zwischen „Am Stadion“ und „Am Steinbruch“
- c) Fläche „Knechtäcker“ an der K36/Waßmuthshäuser Str.
- d) Sowie die von der FWG, in der letzten Planungswerkstatt, vorgesehene Fläche (gegenüber Schwimmbad-Cafe)

4.

Dies soll spätestens bis zur STAVO vor der HH-Einbringung 2023 erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 10

Ja-Stimmen: 10

5. **Aufwertung Freibad „Erleborn“
Hier: 2. Bauabschnitt – Ausschreibung der Planungsleistungen**

**VL-198/2018
12. Ergänzung**

Herr Marx erläutert den Sachverhalt.

Zur Sache sprechen Herr Bernd Herbold, Frau Edelmann-Rauthe und Herr Achim Jäger.

Beschluss:

Der 2. Bauabschnitt – Funktionsgebäude Freibad Erleborn soll auf Grundlage der Konzeptskizzen des Architekturbüros SCHÜTZE Planungsgesellschaft mbH ausgeschrieben werden. Die Verwaltung wird beauftragt, die Planungsleistungen für den 2. Bauabschnitt auszuschreiben.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 10
Ja-Stimmen: 10

**7. Straßenbau Holzhausen - 2. Bauabschnitt
hier: Budgetanpassung und Mittelumwidmung**

**SB-7/2020
6. Ergänzung**

Herr Marx erläutert den Sachverhalt.

Zur Sache spricht Herr Bernd Herbold.

Beschluss:

a)

Die Erneuerung der Stützmauer in Höhe von 100.000,00 € soll über die Investitionsnummer „3020502001 Renaturierungsmaßnahmen“ finanziert werden. Die Mittel sind im Haushalt 2023 zu berücksichtigen.

b)

Die erforderlichen Mittel für die Baumschutzmaßnahmen und Preissteigerungen in der Bauindustrie werden von der Investitionsnummer „3060201803 Aufwertung Freibad Erleborn“ in Höhe von gerundet 220.000,00 € auf die Investitionsnummer „3020101905 Straßenbau Holzhausen“ umgewidmet. Die Mittel sind im Haushalt 2023 erneut einzustellen.

c)

Es soll geprüft werden, ob die Engstelle mit 20.000,00€ finanziert werden kann. Der Ortsbeirat wird um eine entsprechende Stellungnahme gebeten. Die Entscheidung soll auf den Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt- und Stadtentwicklung delegiert werden.

Auf Bitte des Ortsbeirates wird der Magistrat gebeten zu prüfen, ob der gegenüberliegende Garten kurzfristig erworben und der Straßenverbreiterung in dem Bereich zugeführt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 10
Ja-Stimmen: 10

**8. Implementierung eines interkommunalen Pedelec-Sharing-Systems
im Rotkäppchenland
hier: Umsetzung in Homberg (Efze)**

**VL-225/2019
2. Ergänzung**

Herr Marx erläutert den Sachverhalt.

Zur Sache spricht Herr Alwin Köhler.

Beschluss:

Homberg (Efze) möchte sich an die Förderantragsstellung beim Land Hessen für das interkommunale Pedelec-Sharing-System beteiligen. Hierfür ist geplant, zunächst zwei Stationen mit jeweils einem Radhaus, 6 Pedelecs und einem Lastenpedelec zu installieren. Die Standorte sollen zu einem späteren Zeitpunkt festgelegt werden.

Zur fachlichen Unterstützung bei der Zielgruppendefinition, der konkreten Dimensionierung und Ausgestaltung sowie der exakten Standortwahl wird EcoLibro GmbH mit einem Beratertag zum Preis von 980,00 € netto beauftragt.

Der Magistrat wird beauftragt, mit dem Ziel einer alltagsfreundlichen Gebührenordnung, im Rahmen der kommunalen touristischen Arbeitsgemeinschaften an der Ausgestaltung des Tarifsystems zu arbeiten.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 10

Ja-Stimmen: 10

9. Neufassung Feuerwehrsatzung inkl. Gebührensatzung und Gebührenverzeichnis

**VL-77/2019
7. Ergänzung**

Herr Marx erläutert den Sachverhalt.

Zur Sache spricht Frau Edelmann-Rauthé.

Beschluss:

Die Neufassung der Feuerwehrsatzung inkl. Gebührensatzung und Gebührenverzeichnis werden beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 10

Ja-Stimmen: 9

Enthaltungen: 1

10. Bildung eines gemeinsamen Ordnungs- und Verwaltungsbehördenbezirkes „Gemeinsames Ordnungsamt Homberg (Efze) - Knüllwald

VL-94/2022

10.1 Bildung eines gemeinsamen Ordnungs- und Verwaltungsbehördenbezirkes „Gemeinsames Ordnungsamt Homberg (Efze) - Knüllwald

**VL-94/2022
1. Ergänzung**

Es gibt keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Im Rahmen der Interkommunalen Zusammenarbeit wird die Bildung des Ordnungs- und Verwaltungsbehördenbezirk „Gemeinsames Ordnungsamt Homberg (Efze) – Knüllwald“, sowie die entsprechende öffentlich-rechtliche Vereinbarung der beteiligten Kommunen beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 10

Ja-Stimmen: 7

Enthaltungen: 3

11. Verschiedenes

Es gibt keine Anmerkungen.

Christian Marx
Ausschussvorsitzender

Erwin Haas
Schriftführer